

## Muster-Leistungsbeschreibung

### Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Lönningen, [www.remmers.com](http://www.remmers.com)

### Betonreparatur mit einem RM-R1-Mörtel

---

#### Positionen

---

#### 1 Positionen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

### Positionen

---

Gemäß den geltenden Regelwerken sind Betoninstandsetzungsmaßnahmen durch einen sachkundigen Planer zu planen.

Gemäß den geltenden Regelwerken sind Betoninstandsetzungsmaßnahmen durch einen sachkundigen Planer (SKP) zu planen.

Die Planung umfasst u.a.

- Bedarfsermittlung
- Bauzustandsanalyse
- Instandsetzungskonzept
- Ausführungskontrolle
- Wartungsplan

Der SPK beurteilt die Maßnahmen hinsichtlich der Erhaltung der Standsicherheit und legt fest, welche Maßnahmen zur Überwachung der Ausführung (siehe Teil 3 der DAfStb-Instandsetzungsrichtlinie) zu treffen sind.

Diese Angaben sind in die Ausschreibungsunterlagen aufzunehmen.

#### 1.01 Überprüfung der Betonflächen

Überprüfen der zu behandelnden Flächen:

a) visuell auf Verschmutzungen, Trennmittelrückstände, Vergrünungen, Absanden und Risse, defekte elastische Fugenversiegelung.

b) durch Hammerprobe auf Hohlstellen, Kiesnester und Gefügelockerungen.

c) Überprüfung auf Schadstoffbelastung

Schadstellen kennzeichnen und Prüfprotokoll erstellen

\_\_\_\_\_ m2

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

#### 1.02 Schadhafte, lockere Betonteile und carbonatisierten Beton abstemmen

Entfernen von schadhafte, lockeren und mürben Betonteilen bis auf das feste Gefüge sowie carbonatisierten Beton im Bereich der Stahlbewehrung.

Korrodierte Bewehrungseisen rundherum bis 2 cm über die erkennbare Korrosion hinaus freistimmen.

Reparaturflächen gradlinig und im Winkel von 45 Grad begrenzen.

\_\_\_\_\_ m2

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Betonreparatur mit einem RM-R1-Mörtel

---

### Positionen

---

#### 1.03 **Untergrundvorbereitung mit geeignetem Verfahren**

Untergrundvorbereitung der mineralischen Flächen mit geeignetem Verfahren zur Erzielung eines sauberen und tragfähigen Untergrundes, frei von haftungsmindernden Schichten. Der Untergrund muss nach der Untergrundvorbereitung die geforderten Werte aus den technischen Unterlagen des nachfolgenden Instandsetzungssystems aufweisen bzw. zur Applikation der nachfolgenden Arbeitsgänge geeignet sein.

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_

#### 1.04 **Bewehrung reinigen**

Freigelegte Bewehrungseisen umlaufend entsprechend Norm-Reinheitsgrad SA 2 1/2 gemäß DIN EN ISO 8501-1 und DIN EN ISO 12944-4 mit geeignetem Verfahren reinigen.

Vorbereitungsverfahren nach Wahl des AN

Angebotenes Verfahren: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ m \_\_\_\_\_

#### 1.05 **Mineralischer Korrosionsschutz (S-Protect M + Betofix RM)**

Aufbringen einer Korrosionsschutzbeschichtung auf den vorbereiteten Bewehrungsstählen mit dem 2-komponentigen, zementgebundenen, kunststoffvergüteten Schlämmörtel aus 1 Gewichtsteil Polymerdispersion Remmers S-Protect M und 2,5 Gewichtsteilen hydraulisch abbindendem Schnellreparaturmörtel Remmers Betofix RM.

Arbeitsgänge: 2

Schichtdicke je AG:  $\geq 1$  mm

#### **Produkte / Verbrauch:**

ca. 0,9 kg/m<sup>2</sup> Remmers S-Protect M <0919>

ca. 2,3 kg/m<sup>2</sup> Remmers Betofix RM <1092>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_

## Betonreparatur mit einen RM-R1-Mörtel

---

### Positionen

---

1.06 **M1/R1/R2/PCC Schnellreparaturmörtel (Betofix RM)**

Reprofilierung von Schadstellen im Beton mit dem 1-komponentigen PCC-Schnellreparaturmörtel Remmers Betofix RM.

Reprofilierung Fläche bis 0,01 m<sup>2</sup>

Bauteil: \_\_\_\_\_

Einbaulage: \_\_\_\_\_

Schichtdicke: \_\_\_\_\_ cm

**Produkt / Verbrauch:**

ca. 1,2 kg/m<sup>2</sup>/mm Remmers Betofix RM <1092>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

1.07 **wie vor, jedoch je weiteren Zentimeter Schichtdicke**

wie vor, jedoch je weiteren Zentimeter Schichtdicke

\_\_\_\_\_ St

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\*\*\* Bedarfsposition ohne GP

1.08 **PCC-Feinspachtel (Betofix RM)**

Feinspachtelung auf vorbereiteten Flächen mit dem einkomponentigen, mineralischen, kunststoffvergüteten PCC-Feinspachtel Remmers Betofix RM.

Bauteil: \_\_\_\_\_

Einbaulage: \_\_\_\_\_

Schichtdicke: \_\_\_\_\_ mm

**Produkt / Verbrauch:**

Ca. 1,2 kg/m<sup>2</sup>/mm Remmers Betofix RM <1092>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

nur Einh.-Preis